



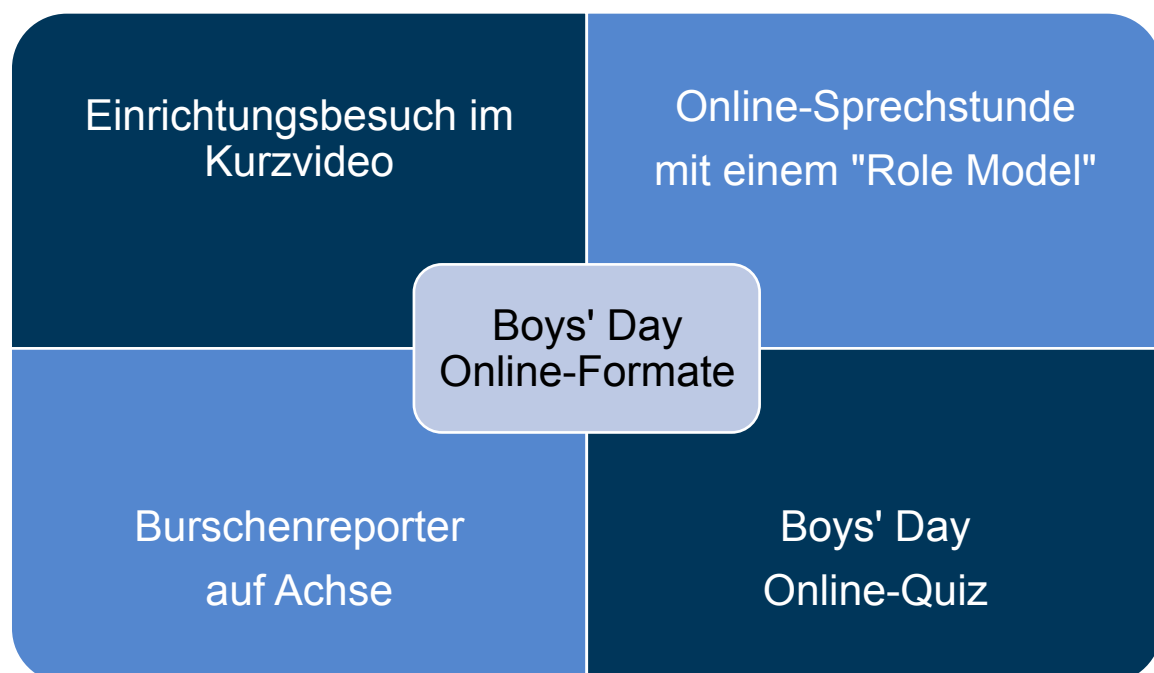
## Der Boys' Day 2020 – Einrichtungsbesuche virtuell

### Online-Formate für Lehrerinnen und Lehrer

#### Worum geht es?

Burschen ab dem 12. Lebensjahr bzw. der 7. Schulstufe erhalten am Boys' Day Informationen zu Berufen, in denen Männer derzeit unterrepräsentiert sind. Sie haben die Möglichkeit, sowohl ihre Berufsvorstellungen als auch veraltete Rollenklischees zu hinterfragen. Normalerweise erleben die Burschen im Klassenverband soziale und erzieherische Berufe direkt am Arbeitsplatz. Im Kontext der Corona-Pandemie können die klassischen Einrichtungsbesuche nicht wie gewohnt umgesetzt werden. Stattdessen haben wir spezielle „Online“-Angebote für Lehrkräfte entwickelt, die mit den Burschen oder auch dem ganzen Klassenverband in der Schule durchgeführt werden können.

Sie können aus den folgenden Angeboten wählen:



## 1) Der Einrichtungsbesuch im Kurzvideo

Gemeinsam mit der Klasse sehen Sie ein Video über einen Einrichtungsbesuch in einem Pflegeheim, einem Kindergarten und einer sozialen Einrichtung. Dabei erhalten die Schüler und gegebenenfalls auch Schülerinnen einen realistischen Eindruck von der Arbeitssituation und erleben ein männliches „Role Model“ im Gespräch.

Wählen Sie ein bis drei Kurzvideos aus. Die Links sind auf der Website [boysday.at](http://boysday.at) erhältlich. Der Ansprechpartner Ihres Bundeslandes berät Sie gerne. Alle Kontakte finden Sie auf der letzten Seite.

Im Anschluss an das Video können Sie jeweils mit der Klasse das Gesehene anhand folgender Fragen reflektieren:

- Was erscheint euch an dem Beruf, der im Video vorkommt, interessant oder erstrebenswert? Was ist herausfordernd oder schwierig?
- Was sind aus Eurer Sicht die Besonderheiten des Berufes – welche Zukunftschancen und Perspektiven gibt es in diesem Beruf?
- Welche Motivation hatte der Pfleger, Pädagoge, Sozialarbeiter,... seinen Beruf zu wählen? Warum mag er seinen Beruf?
- Was glaubt Ihr, warum mehr Frauen in diesem Beruf arbeiten als Männer? Muss das so sein?
- Welche Vorteile hat man als Mann in diesem Beruf?
- Wie gehen wohl die Patienten/Bewohner/Eltern/Klienten damit um, dass ein Mann in diesem Beruf arbeitet? Welche Reaktionen vermutest Du? Welche Reaktionen gab es im Film?
- Welchen Stellenwert hat der Beruf, den Ihr kennengelernt habt, in anderen Ländern / Kulturen?
- Glaubt Ihr, dass es einen Unterschied macht, ob ein Pfleger, Pädagoge, Sozialarbeiter,... Österreicher ist oder einen „Migrationshintergrund“ hat?
- Was zählt für euch besonders für eine Berufsentscheidung?
- ...

Die Reflexion kann je nach Gruppengröße im Plenum oder in Kleingruppen passieren. Jede Kleingruppe kann ihre Ergebnisse auf Flipchart oder Moderationskarten festhalten, um diese den anderen Gruppen vorzustellen.

Zum Abschluss der Veranstaltung füllen die Teilnehmenden den Evaluationsbogen aus – entweder online oder als Papierversion. Weitere Informationen zur Evaluation finden Sie im Anhang.

**Die Dauer der Veranstaltung** beträgt zwei bis drei Unterrichtseinheiten - je nach Intensität der Diskussion und ob Sie nur ein Video oder alle drei Videos besprechen.



## 2) Die Online-Sprechstunde mit einem „Role Model“

Der Ansprechpartner Ihres Bundeslandes koordiniert mit Ihnen einen Interviewtermin und stellt den Link zur Video-Konferenz zur Verfügung (Microsoft Teams).

Sie und Ihre Klasse führen eine Videokonferenz mit einem Pfleger, Kindergärtner, Sozialarbeiter o.ä. durch. Ihre Schüler können über den betreffenden Boys‘ Day Beruf mit dem männlichen Vertreter diskutieren. Dabei erhalten sie einen realistischen Eindruck von der Arbeitssituation und erleben ein männliches „Role Model“ im Gespräch.

Hier finden Sie ein paar mögliche Fragestellungen, die Sie mit den Kindern im Sinne einer produktiven **Diskussion vorbereiten** und dann dem Interviewpartner stellen können:

- Warum haben Sie genau diesen Beruf gewählt?
- Haben Sie nach dem Schulabschluss immer schon diesen Beruf ausgeübt?
- Welche Ausbildung haben Sie gemacht? Wie war diese und wie hoch war der Männeranteil?
- Erleben Sie Vorurteile in Ihrem Team, weil Sie ein Mann sind?
- Welche Stereotypen (=ungerechtfertigte Vorurteile) begegnen Ihnen im Alltag?
- Wie gehen die Klienten und Klientinnen/Kinder/Bewohner und Bewohnerinnen damit um, dass Sie als Mann diesen Beruf ausüben?
- Was macht Ihnen an Ihrem Beruf besonders Spaß?
- Was sollte man besonders gut können, um in diesem Beruf erfolgreich zu sein?
- Falls der Interviewpartner einen Migrationshintergrund aufweist: Welche Rolle spielt die Tatsache, dass Sie als Migrant nach Österreich gekommen sind bzw. einen „Migrationshintergrund“ haben, für Ihren Beruf? Was hat die Sprache oder generell die Kultur damit zu tun?

**Im Anschluss** an die Online-Sprechstunde können Sie mit der Klasse das Besprochene anhand folgender Fragen reflektieren:

- Welche Aussagen des Interviewpartners haben Euch besonders beeindruckt?
- Welche Motivation hatte der Pfleger, Pädagoge,... seinen Beruf zu wählen? Warum mag er seinen Beruf?
- Kennt Ihr persönlich Männer, die in diesem Beruf oder ähnlichen Berufen arbeiten?
- Habt Ihr etwas Neues erfahren? Was war das?
- Was glaubt Ihr, warum mehr Frauen in diesem Beruf arbeiten als Männer? Muss das so sein?
- Was sind aus Eurer Sicht die Besonderheiten des Berufes – welche Zukunftschancen und Perspektiven gibt es in diesem Beruf?
- Welche Vorteile hat man als Mann in diesem Beruf?
- Wie gehen wohl die Patienten und Patientinnen/Eltern/Kunden und Kundinnen damit um, dass ein Mann in diesem Beruf arbeitet?
- Welchen Stellenwert hat der Beruf, den Ihr kennengelernt habt, in anderen Ländern / Kulturen?
- Glaubt Ihr, dass es einen Unterschied macht, ob ein Pfleger, Pädagoge,... Österreicher ist oder einen „Migrationshintergrund“ hat?
- ...

Zum Abschluss der Veranstaltung füllen die Teilnehmenden den Evaluationsbogen aus – entweder online oder als Papierversion. Weitere Informationen zur Evaluation finden Sie im Anhang.

**Dauer der Veranstaltung:** Zwei bis drei Unterrichtseinheiten.

### 3) Die Burschenreporter auf Achse

Sie finden zwei interessierte Burschen aus der Klasse, die mit ihrem Smartphone eine Einrichtung besuchen und ein Kurzvideo produzieren. Die Koordination erfolgt mit dem Ansprechpartner Ihres Bundeslandes, d.h. Sie bekommen den Ort, den Kontakt und einen Termin für den Einrichtungsbesuch. Außerdem erhalten die Burschen ein „Skript“<sup>1</sup>, das ihnen helfen soll, die wesentlichen Eckpunkte für ein Video zu erarbeiten. Im Idealfall arbeitet die ganze Klasse im Vorfeld an dem Skript und den Fragen für ein Interview vor Ort.

Die Burschenreporter präsentieren ihr Video über einen Einrichtungsbesuch der Klasse. Dabei erhalten alle einen realistischen und zielgruppengerechten Eindruck von der Arbeitssituation und erleben ein männliches „Role Model“ im Gespräch.

Im Anschluss an das Video können Sie mit der Klasse das Gesehene anhand folgender Fragen reflektieren:

- Was erscheint euch an dem Beruf, der im Video vorkommt, interessant oder erstrebenswert? Was ist herausfordernd oder schwierig?
- Was sind aus Eurer Sicht die Besonderheiten des Berufes – welche Zukunftschancen und Perspektiven gibt es in diesem Beruf?
- Welche Motivation hatte der Pfleger, Pädagoge,... seinen Beruf zu wählen? Warum mag er seinen Beruf?
- Was glaubt Ihr, warum mehr Frauen in diesem Beruf arbeiten als Männer? Muss das so sein?
- Welche Vorteile hat man als Mann in diesem Beruf?
- Wie gehen wohl die Patienten und Patientinnen/Eltern/Kunden und Kundinnen damit um, dass ein Mann in diesem Beruf arbeitet? Welche Reaktionen vermutest Du? Welche Reaktionen gab es im Film?
- Welchen Stellenwert hat der Beruf, den Ihr kennengelernt habt, in anderen Ländern / Kulturen?
- Glaubt Ihr, dass es einen Unterschied macht, ob ein Pfleger, Pädagoge, Sozialarbeiter,... Österreicher ist oder einen „Migrationshintergrund“ hat?
- Was zählt für euch besonders für eine Berufsentscheidung?
- ...

Zum Abschluss der Veranstaltung füllen die Teilnehmenden den Evaluationsbogen aus – entweder online oder als Papierversion. Weitere Informationen zur Evaluation finden Sie im Anhang.

**Die Dauer der Veranstaltung** beträgt zwei bis drei Unterrichtseinheiten.

<sup>1</sup> Das „Skript“ wird mit unserem Partner GoTV erarbeitet und auf boysday.at zum Download angeboten.

## 4) Das Boys' Day Online-Quiz

Sie haben die Gelegenheit, mit Ihren Schülern die Themen und Botschaften des Boys' Day spielerisch zu erschließen.

Wir empfehlen Ihnen die folgenden Schritte:

1. Sie öffnen die Website ([www.boysday.at](http://www.boysday.at)) und klicken auf den Menüpunkt „Burschen“. Dort finden Sie in der rechten Spalte das Boys' Day Quiz. Das Quiz besteht aus 15 Fragen bzw. Aussagen mit jeweils vier Antwortmöglichkeiten.
2. Teilen Sie die Klasse in Kleingruppen (je 3 bis 4). So schaffen Sie eine spielerische Wettbewerbsstimmung und eine spannende Behandlung des Themas ist garantiert.
3. Starten Sie mit der ersten Frage und geben Sie den Gruppen ein wenig Zeit für Diskussion, um die „richtige“ Antwort zu erarbeiten.
4. Die Gruppen halten ihre Karten 1 bis 4 hoch.
5. Wenn Sie danach auf eine beliebige Antwort klicken, bekommen Sie die richtige Antwort inkl. Erklärung. Diese können Sie dann mit der Klasse bei Bedarf diskutieren.
6. Halten Sie die Ergebnisse der Gruppen auf der Tafel fest. Bereiten Sie dazu eine Tabelle mit 15 Zeilen und je einer Spalte für jede Gruppe vor.
7. Fahren Sie fort mit Frage 2, etc.
8. Nach 15 Runden berechnen Sie den Sieger, d.h. die Gruppe mit den meisten richtigen Antworten hat gewonnen.

Im Anschluss an das Quiz können Sie mit der Klasse die Boys' Day Themen anhand folgender Fragen reflektieren:

- Habt Ihr etwas Neues erfahren? Was war das?
- Welche Frage bzw. welches Ergebnis hat euch am meisten überrascht?
- Was glaubt Ihr, warum mehr Frauen in Sozial- und Gesundheitsberufen arbeiten als Männer? Muss das so sein?
- Was sind aus Eurer Sicht die Besonderheiten eines Berufes in der Sozial- bzw. Gesundheitsbranche – welche Zukunftschancen und Perspektiven gibt es in diesen Berufen?
- Welche Vorteile hat man als Mann in diesen Berufen?
- ...

Zum Abschluss der Veranstaltung füllen die Teilnehmenden den Evaluationsbogen aus – entweder online oder als Papierversion. Weitere Informationen zur Evaluation finden Sie im Anhang.

**Die Dauer der Veranstaltung** beträgt zwei bis drei Unterrichtseinheiten.

## Anmeldung

Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Ansprechpartner Ihres Bundeslandes auf oder tragen Sie Ihre Veranstaltung direkt auf der Aktionslandkarte (<https://www.boysday.at/ui/#/stage>) ein.

## Die Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Umsetzung

Für alle vier Formate sollte ein Screen/Bildschirm vorhanden sein, der groß genug ist, damit alle Teilnehmenden das Video, das Interview oder das Quiz mitverfolgen können.<sup>2</sup>

Die Videos und das Quiz finden Sie auf der Boys' Day Website. Die Online-Sprechstunde sollte, wie andere Schulveranstaltungen, über das Konferenz-Tool Ihrer Schule (in der Regel „Microsoft Teams“) stattfinden. Bei der Einladung des Interviewpartners unterstützt Sie der Ansprechpartner Ihres Bundeslandes gerne.

Für die Präsentation der Filme der Burschenreporter sollten Sie darauf achten, dass bei Bedarf die nötigen Anschlüsse zur Verfügung stehen, z. B. um das Smartphone an einen Beamer anzuschließen. Oder Sie bitten die Burschen, ihr Video vorher auf Ihren Rechner zu übertragen (per USB Stick).

## Evaluation der Veranstaltung

Zum Abschluss wird jede Boys' Day Veranstaltung evaluiert, um die Angebote und Formate kontinuierlich weiterzuentwickeln. Für die Befragung der Teilnehmenden erhalten Sie vom Ansprechpartner Ihres Bundeslandes einen Link, der auch als QR-Code zur Verfügung steht. Den Link bzw. QR-Code können Sie entweder ausdrucken, weiterleiten oder am Bildschirm Ihren Schülern (und gegebenenfalls Schülerinnen) zeigen, damit diese ihn einscannen können.

Der Link führt zum Online-Fragebogen, den die Teilnehmenden ausfüllen können. Bitte achten Sie darauf, dass jede/r Teilnehmende den Fragebogen alleine für sich ausfüllt, dass eine möglichst ruhige Atmosphäre herrscht und ausreichend Zeit zur Verfügung steht. Alternativ zur Online-Befragung können Sie den Fragebogen auch als PDF-Dokument von der Boys' Day Website herunterladen (<https://www.boysday.at/daten-fakten/fragebogen>) und ausdrucken. Die ausgefüllten Bögen sollten eingesammelt und an den Ansprechpartner Ihres Bundeslandes gesendet werden.

Für Sie als durchführende Lehrkraft haben wir ein Datenblatt vorbereitet, um Ihre Sichtweise auf die Veranstaltung zu erfassen und Ihr Feedback in die Gestaltung zukünftiger Boys' Day Angebote einfließen zu lassen. Der Link zum Online-Datenblatt wird Ihnen ebenfalls vom Ansprechpartner Ihres Bundeslandes zugeschickt, alternativ steht das Datenblatt zum Download auf der Website bereit. Bitte füllen Sie es ebenfalls nach der Veranstaltung aus.

## Zusätzliche Materialien

- Das polis-Heft zum Boys' Day bietet Beispiele, die im Unterricht Verwendung finden können ([https://www.politik-lernen.at/dl/rttqJMJKomlmlJqx4kJK/pa\\_4\\_17.pdf](https://www.politik-lernen.at/dl/rttqJMJKomlmlJqx4kJK/pa_4_17.pdf))
- Allgemeine Boys' Day Unterrichtsmaterialien finden Lehrkräfte auf der Website unter <https://www.boysday.at/daten-fakten/unterrichtsmaterialien>

---

<sup>2</sup> Das Quiz können Sie – falls nicht anders möglich – auch ohne gemeinsame Betrachtung des Bildschirms durchführen.

## Boys' Day - Kontaktdaten, Links und Website [www.boysday.at](http://www.boysday.at)

### **Ansprechpartner im Sozialministerium**

**Bundesministerium für Soziales,  
Gesundheit, Pflege und  
Konsumentenschutz**  
1010 Wien, Stubenring 1  
Kompetenzstelle Geschlechterstereotypen  
Tel.: 01/71100-863443 und 01/71100-863431  
[daniela.fender-tarczaly@sozialministerium.at](mailto:daniela.fender-tarczaly@sozialministerium.at)  
[benedikt.treschnitzer@sozialministerium.at](mailto:benedikt.treschnitzer@sozialministerium.at)

### **Ansprechpartner im Bundesland**

#### **WIEN**

**Informationsstelle für Männer**  
1100 Wien, Senefeldergasse 2/25  
[boysday@maenner.at](mailto:boysday@maenner.at)  
Christian Kofler, Tel.: 0676/5726791  
Mag. Christof Moser, Tel.: 0681/84 38 02 55

#### **NIEDERÖSTERREICH**

**die Berater®**  
1010 Wien, Wipplingerstraße 32/23-25  
[office.boysday@dieberater.com](mailto:office.boysday@dieberater.com)  
Mag. Bahredin Haliti, Tel.: 0664/80445158

#### **BURGENLAND**

**Verein für Männer- und  
Burschenkompetenz**  
7350 Oberpullendorf, Schloßplatz 4  
[boysday@maennerleben.at](mailto:boysday@maennerleben.at)  
Christian Huisbauer, Tel.: 0676/527 2070

#### **STEIERMARK**

**VMG Steiermark - Fachstelle für  
Burschenarbeit**  
8010 Graz, Dietrichsteinplatz 15 / 8. Stock  
[boysday@burschenarbeit.at](mailto:boysday@burschenarbeit.at)  
Wolfgang Obendrauf, Tel.: 0699/1096 3304

#### **VORARLBERG**

6850 Dornbirn, Weppach 1c  
[boysdayvorarlberg@gmx.at](mailto:boysdayvorarlberg@gmx.at)

Mag. (FH) Sebastian Spiegel,  
Tel.: 0664/5403944

#### **OBERÖSTERREICH**

**die Berater®**  
4600 Wels, WDZ 5, Bauernstraße 11  
[office.boysday@dieberater.com](mailto:office.boysday@dieberater.com)  
Roland Six, MBA, Tel.: 0664/80445135

#### **KÄRNTEN**

**die Berater®**  
9020 Klagenfurt, 10.-Oktober-Straße 15  
[office.boysday@dieberater.com](mailto:office.boysday@dieberater.com)  
Francesca Meoli, MA, Tel.: 0664/80445136

#### **TIROL**

**Männerberatung Mannsbilder**  
6020 Innsbruck, Anichstraße 11/1  
[gotthard.bertsch@mannsbilder.at](mailto:gotthard.bertsch@mannsbilder.at)  
Mag. Gotthard Bertsch, Tel.: 0512/576644

#### **SALZBURG**

**Institut für Männergesundheit Salzburg**  
5201 Seekirchen, Seebadstraße 71  
[boysday@salzburg.co.at](mailto:boysday@salzburg.co.at)  
Mag. Thomas Kraft, Tel.: 0664/5369970

### **Ansprechpartner Boys' Day in Österreich**

#### **Gig-Fabrik Veranstaltungsmanagement GmbH**

Mag. Toni Matosic  
[office@gig-fabrik.wien](mailto:office@gig-fabrik.wien)  
Tel.: 0664/1142085

#### **Boys' Day Büro**

**die Berater®**  
1010 Wien, Wipplingerstraße 32/23-25  
[office@boysday.at](mailto:office@boysday.at)  
Mag. Marianne Brenneis  
Tel.: 0664/80445134